



PRESSEINFORMATION

Wien, 13. Oktober 2011

AGRANA: starkes erstes Halbjahr 2011 | 12

AGRANA konnte per 31.08.2011 im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2011|12 sowohl Umsatz (um 19,7 % auf 1.284,7 m€) als auch operatives Ergebnis (um 82,4 % auf 118,2 m€) deutlich steigern. Zu dieser positiven Entwicklung trugen alle drei Segmente - Zucker, Stärke und Frucht - bei. Einerseits wirkten sich die in den Vorjahren eingeleiteten Optimierungsmaßnahmen positiv aus, andererseits profitierte der Konzern von guten Marktbedingungen in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres.

Infolge der Auftrennung zweier chinesischer Joint-Ventures im Bereich Fruchtsaftkonzentrate ist ein Ergebnis aus Sondereinflüssen in Höhe von rund -1,5 m€ auszuweisen. Nach dem Finanzergebnis in Höhe von -17,9 m€ und einem Steueraufwand von -21,2 m€ (Steuerquote von 21,4 %) erreichte das Konzernperiodenergebnis 77,7 m€. In den ersten sechs Monaten konnte das Unternehmen die Nettoverschuldung um 7,9 % auf 352,2 m€ reduzieren. Die Eigenkapitalquote erhöhte sich auf 50,6 %, der Nettoverschuldungsgrad lag mit 35,1 % deutlich unter dem Wert per 28. Februar 2011.

AGRANA – Kennzahlen nach IFRS (1. März – 31. August)

	Q2	Q2	H1	H1
	2011 12	2010 11	2011 12	2010 11
Umsatzerlöse	671,8 m€	532,9 m€	1.284,7 m€	1.073,3 m€
EBITDA	73,7 m€	48,4 m€	152,2 m€	100,2 m€
Operatives Ergebnis ¹	56,6 m€	30,5 m€	118,2 m€	64,8 m€
Operative Marge	8,4 %	5,7 %	9,2 %	6,0 %
Ergebnis der Betriebstätigkeit	55,1 m€	30,5 m€	116,7 m€	64,8 m€
Konzernperiodenergebnis	34,6 m€	17,4 m€	77,7 m€	37,4 m€
Ergebnis pro Aktie	2,43 €	1,19 €	5,36 €	2,57 €
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte ²	21,3 m€	11,5 m€	35,5 m€	19,1 m€
Durchschnittliche Mitarbeiterzahl			8.177	8.798

¹ Stellt das Ergebnis der Betriebstätigkeit vor Sondereinflüssen dar

² Ausgenommen Geschäfts- und Firmenwerte

AGRANA Vorstandsvorsitzender Johann Marihart: „Natürlich sind wir mit den ersten zwei Quartalen des Geschäftsjahres sehr zufrieden! Obwohl die Volatilität der Rohstoffmärkte Prognosen erschwert, erwarten wir für das Geschäftsjahr einen erhöhten Umsatz und eine deutliche Steigerung des operativen Ergebnisses. Wir investieren in allen drei Segmenten, um den langfristig eingeschlagenen Wachstumskurs nachhaltig zu unterstützen.“

Segment Zucker

	Q2 2011 12	Q2 2010 11	H1 2011 12	H1 2010 11
Umsatzerlöse	253,9 m€	185,0 m€	435,9 m€	366,2 m€
Operatives Ergebnis	31,6 m€	8,7 m€	50,6 m€	12,3 m€
Operative Marge	11,4 %	3,4 %	11,6 %	3,4 %

Der Umsatz im Segment Zucker legte um 19,0 % zu. Die gestiegenen Weltmarktpreise und die durch die EU-Zuckerpolitik geschaffene Importabhängigkeit der EU vom Weltmarkt ließen das EU-Preisniveau stark ansteigen. Bei knappem Angebot blieben die Absatzmengen an Quotenzucker stabil. AGRANA konnte durch rechtzeitige Rohstoffdeckung alle Vereinbarungen mit ihren Kunden hinsichtlich Preisen und Mengen einhalten. Diese Maßnahmen, zusammen mit konsequenter Marktorientierung sowie Marktflexibilität – etwa bezüglich der zusätzlichen Importmöglichkeiten oder des Absatzes von Nicht-Quotenzucker im EU Food Markt aufgrund der Quotenumwandlung durch die Europäische Kommission – führten zu einem markanten Anstieg des operativen Ergebnisses.

Segment Stärke

	Q2 2011 12	Q2 2010 11	H1 2011 12	H1 2010 11
Umsatzerlöse	194,4 m€	137,2 m€	387,7 m€	272,6 m€
Operatives Ergebnis	13,7 m€	15,5 m€	36,2 m€	30,8 m€
Operative Marge	7,0 %	11,3 %	9,3 %	11,3 %

Das Umsatzwachstum von 42,2 % im ersten Halbjahr ist hauptsächlich auf höhere Verkaufspreise zurückzuführen. Auch mengenmäßig konnte das Vorjahr leicht übertroffen werden. Dadurch konnten auch die gestiegenen Rohstoffkosten kompensiert und so ein Zuwachs beim operativen Ergebnis um 17,5 % erreicht werden. Weiters sorgte die physische Verknappung am Zuckermarkt für eine Belegung des Geschäftes mit Stärkeverzuckerungsprodukten.

Segment Frucht

	Q2 2011 12	Q2 2010 11	H1 2011 12	H1 2010 11
Umsatzerlöse	223,6 m€	210,6 m€	461,1 m€	434,5 m€
Operatives Ergebnis	13,8 m€	8,9 m€	31,4 m€	21,7 m€
Operative Marge	6,2 %	4,2 %	6,8 %	5,0 %

Der Umsatz legte im ersten Halbjahr um 6,1 % zu. Bei den Fruchtzubereitungen konnten Preissteigerungen geringere Absatzmengen überwiegend kompensieren. Im Bereich

Fruchtsaftkonzentrate zeigten sich Preise auf stabil hohem Niveau, die Verkaufsmengen waren leicht rückläufig. Das operative Ergebnis legte, getragen durch die Ergebnisverbesserung bei Fruchtsaftkonzentraten, um 44,7 % zu.

Ausblick

AGRANA rechnet für das Gesamtjahr 2011|12 basierend auf den starken Ergebnissen des ersten Halbjahres mit einem erhöhten Konzernumsatz und einem deutlich gesteigerten operativen Ergebnis. Wir erwarten, dass dieses primär von den Segmenten Zucker und Stärke getragen wird und auch durch Prozessoptimierungen und Energieeffizienzsteigerungen erreicht werden soll. Die Volatilität der Rohstoffpreise erschwert allerdings exakte Prognosen für das zweite Halbjahr.

Diese Pressemitteilung ist auch auf der Homepage von AGRANA unter www.agrana.com abrufbar.